

Grand Casino Baden behauptet Führungsposition im Grossraum Zürich

Baden, 22. Januar 2014 – Das Grand Casino Baden verzeichnete 2013 einen Bruttospielertrag von knapp CHF 67 Mio. und über 340'000 Besuche. Damit liegt Baden vor dem Casino in Zürich, das 2013 sein erstes volles Geschäftsjahr absolvierte. Entgegen der Erwartungen bleibt damit das Grand Casino Baden auch unter den drei grössten Casinos der Schweiz. „Dieses Ergebnis werten wir als grossen Erfolg für unsere strategische Positionierung als «House of Entertainment» und als grosses Kompliment für unsere Mitarbeitenden, die diesen Erfolg ermöglicht haben.“ kommentiert Detlef Brose, CEO des Grand Casino Baden, das Resultat.

Die gleichzeitige Anpassung der Organisations- und Kostenstruktur ermöglichte es, auch unter den verschärften Wettbewerbsbedingungen einen nach wie vor attraktiven Gewinn zu erwirtschaften.

Das Schwestercasino in Davos, das seit Mai 2012 zur Stadtcasino Baden-Gruppe gehört, konnte entgegen dem Schweizer Branchentrend eine Zunahme des Bruttospielertrages von 4% verzeichnen. Dies bestätigt, dass die nach der Akquisition ergriffenen Optimierungsmassnahmen Wirkung zeigen.